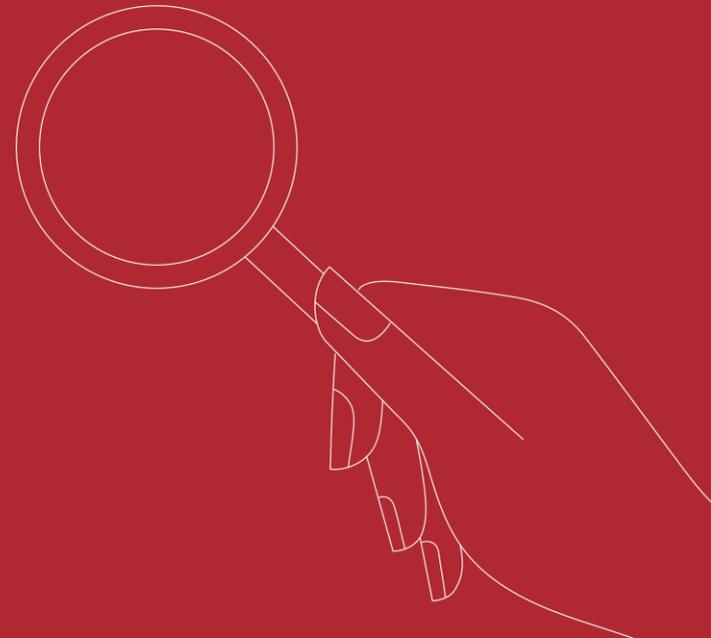


Risikomanagement.

177. Jahresversammlung Schweizerischer Forstverein

Christian Willi, EBP Schweiz AG
christian.willi@ebp.ch

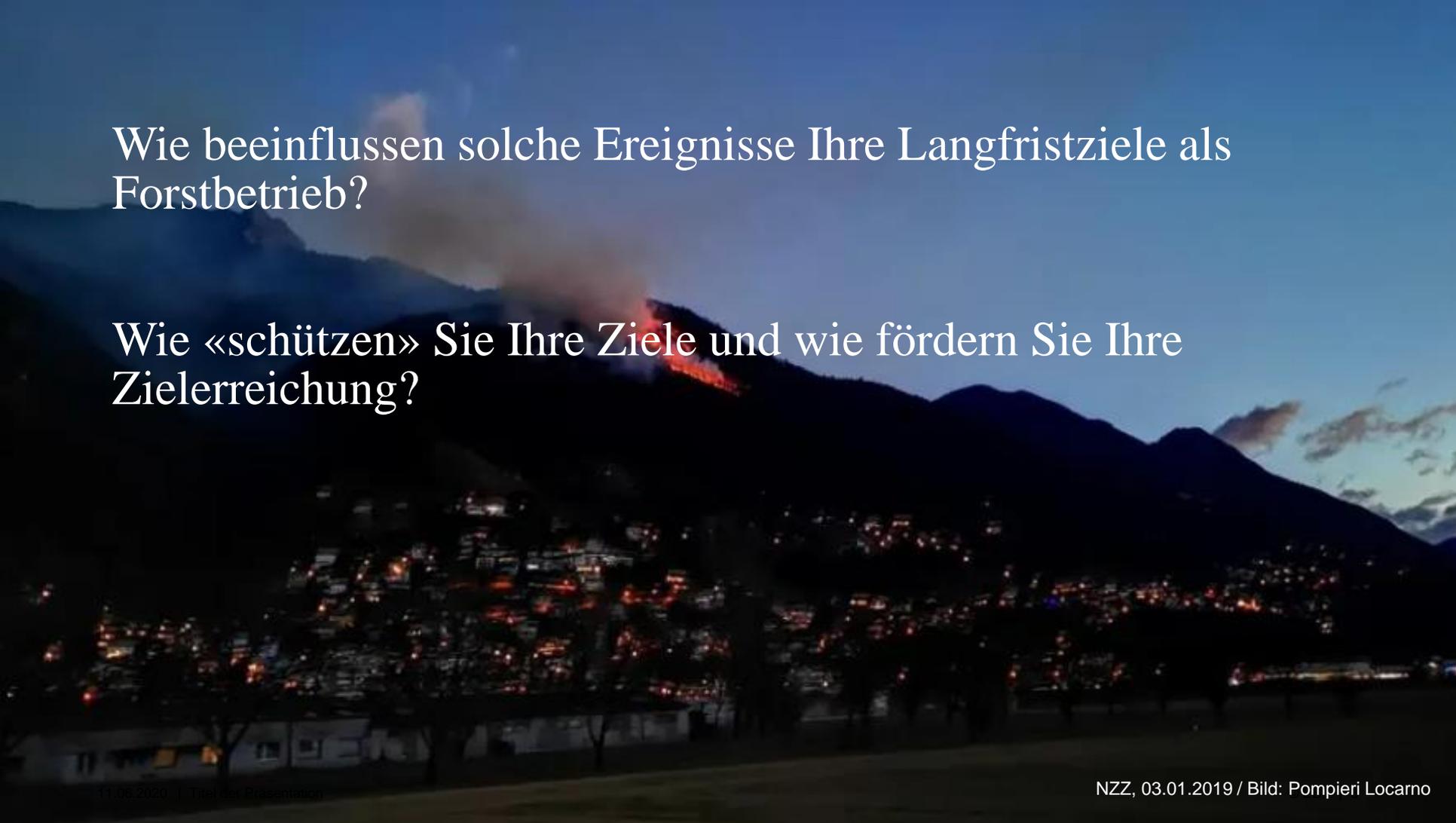




Welche Gefahren bergen solche Ereignisse für Ihren Wald und Ihren Betrieb?

Welche Gefahren machen Ihnen Sorge und mit welchen können Sie umgehen?

Generell: Wie bewusst gehen Sie mit Gefahren um?



Wie beeinflussen solche Ereignisse Ihre Langfristziele als Forstbetrieb?

Wie «schützen» Sie Ihre Ziele und wie fördern Sie Ihre Zielerreichung?

Risikomanagement

Was?

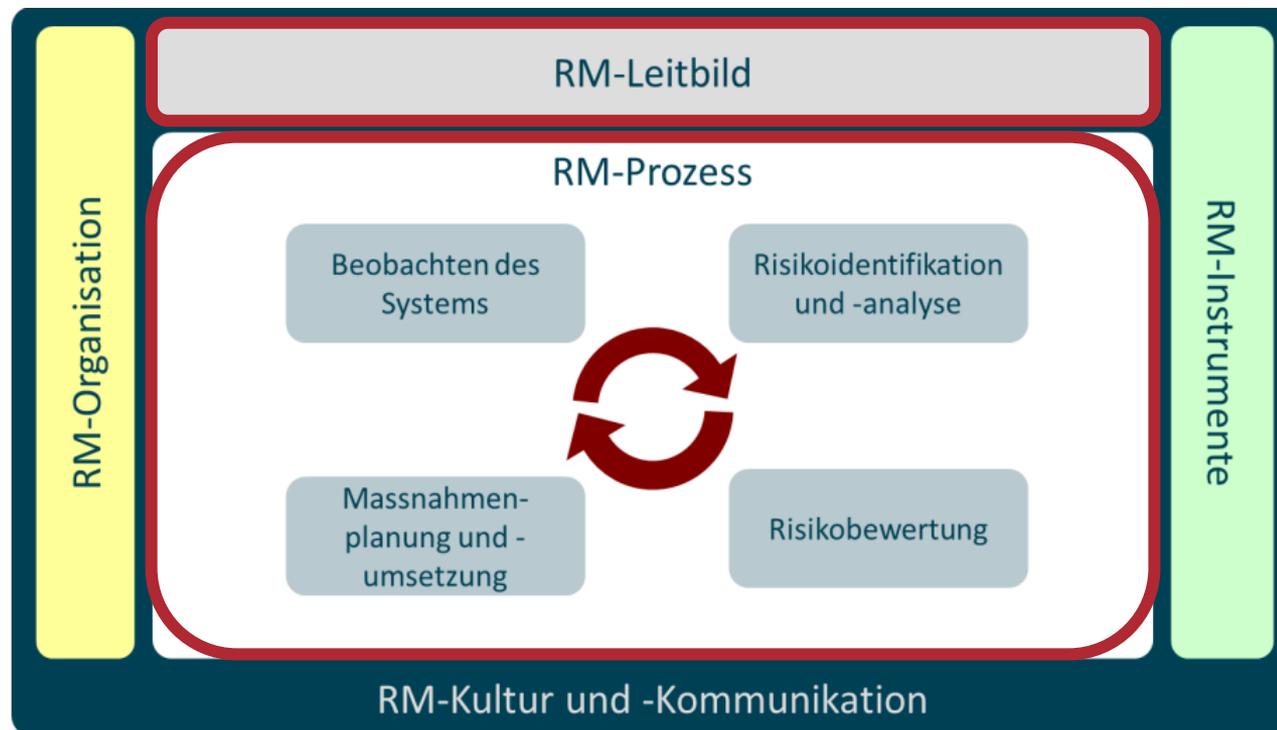
- Ansatz, um die Umsetzung der festgelegten Ziele (des Forstbetriebs) zu schützen und die Zielerreichung zu fördern.

Warum?

- Strategischer Umgang mit verschiedenen Gefahren
- Reduktion der zu erwartenden Ereigniskosten
- Erhöhung der Planungssicherheit
- Aktiv steuern statt reagieren



Risikomanagement für Forstbetriebe



Holthausen et al. 2012

Vision und Ziele – Beispiele

Vision

- **Nachhaltigkeit:** Auch zukünftige Generationen profitieren von den Holzbeständen. Der Waldbau berücksichtigt das sich verändernde Klima.
- **Wirtschaftlichkeit und Innovation:** Unabhängig vom Holzertrag verfügen Waldeigentümer über geeignete Lösungen für einen wirtschaftlichen Forstbetrieb.

Ziele

- Die gezielte Weiterbildung der **Mitarbeiter** und attraktive Arbeitsplätze sind sichergestellt.
- Ein mindestens **ausgeglichenes Jahresergebnis** wird erreicht.
- Die **Zusammenarbeit** mit anderen Gemeinden ist etabliert.

Beispiel Gemeinde Mettauertal (Auszug, umformuliert): www.mettauertal.ch/forstbetrieb/vision-leitbild



Risikomanagement-Prozess

1. Relevante Gefahren und Risiken identifizieren.
→ *Gefahrenkatalog.*
2. Risiken bewerten.
→ *Excel-Instrument.*
3. Massnahmen evaluieren, planen und umsetzen, die zukunftsfähig sind und zur Zielerreichung beitragen.
4. Monitoring der Gefahren, Risiken und Massnahmen.



Beispiel: Relevante Gefahren und Risiken

- A)** Insolvenz Forstbetrieb
- B)** Genereller Zerfall Holzpreise
- C) Veränderung der Einstellung zur Jagd
(z.B. Abschaffung)
- D) Änderungen im Bereich
Raumplanung
- E) Veränderung Beiträge Bund/Kanton
- F) Know-how Verlust durch
Personalwechsel
- G)** Waldbrand

H5	F)					
H4				B)	E)	
H3			D)	C) G)		A)
H2						
H1						
	A1	A2	A3	A4	A5	A6

Massnahmen: Entscheiden unter Unsicherheiten

- Diskussion der Risiken und deren möglichen Veränderung infolge von Entwicklungen wie der Klimawandel
- Entwicklungen mit (grossen) Unsicherheiten verbunden mit hohem Investitionsbedarf machen Massnahmenumsetzung herausfordernd.
 - «No-Regret»-Massnahmen
 - Massnahmen zur Stärkung der Anpassungsfähigkeit und / oder Widerstandsfähigkeit (Resilienz) des Forstbetriebs.



A photograph of a dense forest with vibrant green foliage. A narrow path made of light-colored stones and dirt winds through the trees, leading from the bottom center towards the background. The sunlight filters through the leaves, creating a dappled light effect on the forest floor.

Risikomanagement ist eine Kernaufgabe jeder
Unternehmens- und Betriebsführung.
Die Kunst: Fokussiert und mit angepasstem
Detaillierungsgrad.

Besten Dank!

A photograph of a forest path. The path is made of brown leaves and dirt, winding through a dense forest of tall, thin trees. The ground is covered in green moss and small plants. The trees have light brown bark and green foliage. The text "Besten Dank!" is written in white, serif font in the upper left corner.